

## *Fastenzeit in der Pfarrei St. Michael*



Die Firmlinge im Gespräch mit Regierungsrätin Brigitte Profos (Foto: Nicole Fischer)

«Wir glauben. Menschenrechte fordern Einsatz» hiess dieses Jahr der Slogan der Kampagne der kirchlichen Hilfswerke Fastenopfer/ Brot für alle/ Partner sein während der Fastenzeit. Deshalb wurden auch in der Pfarrei St. Michael Menschenrechte ein omnipäres Thema.

Das Thema wurde von sechs zukünftigen Firmlingen in einer Diskussion mit der Zuger Regierungsrätin Brigitte Profos Mitte März aufgenommen. Die Diskussion zeigte schnell: Auch in der eigenen direkten Umgebung werden Menschen ungleich behandelt. Frau Profos und die jungen Menschen waren sich einig, dass es für eine bessere Welt den Einsatz von allen braucht. Dazu gehört allem voran der Respekt gegenüber dem «Anderssein».

Am Sonntag, 19. März 2006, fand im Pfarreiheim die beliebte Fastensuppe statt. Für die Suppe und die Kaffeestube übernahmen das Frauenforum und die Gruppe junge Familien die Verantwortung.

Die Katechetin Maria Villiger brachte den Schülern und Schülerinnen die Menschenrechte näher. Diese Schüler verkauften am Wochenende vom 25./26. März 2006 zusammen mit 17 Jugendlichen und Frau Profos bei der Rosenaktion 320 Rosen für die Menschenrechte.

«Wir glauben. Menschenrechte fordern Einsatz». Zahlreiche freiwillige Helfer und Helferinnen standen bei diesen und anderen Aktionen und Anlässen im Einsatz, ohne diesen wäre vieles nicht realisierbar gewesen. Wir bedanken uns für die wertvolle Arbeit im Sinne der Menschenrechte!

Nicole Fischer